

PEDESTRIAL

Wander- und Freizeitmagazin für Mittelhessen

Ausgabe 4

Juni/Juli 2016

**Wandern auf Mallorca:
4 Tourenvorschläge um
die Buchten von Alcudia
und Pollenca**

**Volkswandern:
Rückblick auf das
erste Halbjahr 2016**



**Qualmende Socken Gelnhaar
erneut Deutscher EVG-Meister**

Hallo, liebe Wanderkamerad/innen

Hier ist sie endlich, unsere vierte Ausgabe. Hohe berufliche Auslastung hat immer wieder zu Verzögerungen geführt und so manches geplante Sonderthema wie etwa die Fußball EM 2016 in Frankreich musste leider gestrichen werden. Und weil jetzt nur noch wenig Zeit zum Verteilen bleibt, haben wir die Auflage dieser Ausgabe auf 1.000 Exemplare reduziert.

Dank und auch Respekt möchten wir denen aussprechen, die an unserer 2. Gaudi-Wanderung von der Hungener Musikkneipe Piano zum Landgasthof Hessenbrückenhammer teilgenommen haben. Trotz Sturm, Regen und Kälte gab es viel Spaß auf den 13 Kilometern. Und besonders hervorheben möchten wir in unserer Dankesliste neben unseren Gastgeberinnen in den beteiligten Lokalen auch Gundi und Karl-Stefan Schäfer für die freundliche Aufnahme im Rastpunkt Steinesmühle. Die nächste Gaudi-Tour wird am 9. Juli stattfinden (siehe Seite 3).

Themenschwerpunkt in dieser Ausgabe ist das Wandern im Nordosten der Ferieninsel Mallorca. Mit 12 Personen waren wir dort unterwegs und haben Euch einige Tipps und Erfahrungsberichte mitgebracht. Daneben findet Ihr wieder zahlreiche Berichte vom Volkswandern in unserer Heimatregion und auch ein paar Ausgetipps in unserer überaus aktiven Kneipenszene.

Natürlich konnte auch diese Ausgabe nur durch die Unterstützung unserer privaten und gewerblichen Inserenten verwirklicht werden. Wir würden uns sehr freuen, wenn künftig auch mehr Vereine darüber nachdenken würden, ob ein Inserat in unserem Magazin nicht sinnvoll wäre. PEDESTRIAL wird nämlich nicht nur bei Wanderveranstaltungen ausgelegt, sondern zu über 60 Prozent durch Verteilung in Gastronomie, Supermärkten, Bäckereien und Metzgereien sowie über touristische Anlaufstellen und unsere Werbepartnern verteilt. Wo immer wir vor Ort sind, gelangen einige Hundert Exemplare per Hausweinswurf an die Leser und selbst die so genannten Rückläufer werden als Werbebotschaften verteilt. Und für Vereine mit nachweislicher Gemeinnützigkeit gibt es erhebliche Preisvorteile.

Wir wünschen allen Freizeitsportler/innen einen guten Start in den Sommer und viel Spaß beim Lesen.

Gerd Baumung & Team.



**Wir haben Verstärkung
im Anzeigenverkauf
bekommen.**

Manuela Künstler
Am Wall 33, 345423 Lich
Tel. 0152-02071023

Impressum:

PEDESTRIAL

Wander- und Freizeitmagazin
für Mittelhessen

Ausgabe 4 vom Juni/Juli 2016
Auflage: 1.000

Erscheinungsweise:
Vorläufig 4 x jährlich
nach Anzeigenaufkommen

Verantwortlich im Sinne des
Presserechts
Gerd Baumung
Kolnhäuser Straße 20
35423 Lich
Tel. 0175-7933975
Mail: gerd.baumung@gmx.de

Redaktion, Satz und Layout:
Gerd Baumung
Wanderverlag/Pressebüro

Steuer-ID-Nr. 61 986 470 524

Anzeigenberatung:
Manuela Künstler
Am Wall 33, 35423 Lich
Tel. 0152 - 020 710 23

Fotos: Gabriele Roesser,
Gerd Baumung

Druck: DieDruckerei.de

PEDESTRIAL im Internet:
www.pedestrial.de
Uwe Scholz (Webmaster)
Wingertsberg 31, 35410 Hungen
Tel. 06402-6720
Mail: scholz@keltenblick.de

Verteilung durch Auslage
bei Wanderveranstaltungen
im Zeitraum vom 23. Juni bis
9. Juli 2016 sowie bei
Stadt- und Gemeinde-
Verwaltungen, Tourismusbüros,
Freizeiteinrichtungen
und unseren Werbepartnern.
Verteilungsschwerpunkt im
Bereich Hungen, Lich, Grünberg,
Laubach, Münzenberg und
Rockenberg

Gültig ist Anzeigen-Preisliste
Nr. 2 vom 30. Juli 2015

2. Pedestrial-Gaudi-Wanderung

3



Regen, Sturm und Kälte getrotzt

Das hat wirklich Respekt verdient. Bei einem solchem Wetter, wie es an jenem Samstag im Februar herrschte, würden tierliebende Menschen ihren Hund nicht vor die Tür schicken. So glaubten wir beim Warten auf die Teilnehmer in der Hungener Musikkneipe Piano kaum daran, dass überhaupt jemand an der 2. Pedestrial-Gaudi-Wanderung teilnehmen würde. Doch pünktlich um 13 Uhr waren sieben Personen nach einem kleinen Umtrunk startklar: Thorsten, Steffi und Kappo aus Hungen, Ödi aus Langsdorf, Norbert aus Beuern, Susanne aus Atzenhain und Gerd aus Lich. Zunächst ging es an die Hungener Teiche, wo Susanne einen leckeren Likör verabreichte, dann weiter nach Nonnenroth. Hier stand der Servicewagen mit Brötchen und Getränken bereit. Gut gelaunt ging es hinauf in ein Waldstück (Oberholz) und anschließend durch's freie Feld an den Rand des Hässels bei Ober-Bessingen. In der Steinsmühle hatten Kalli und Gundi Schäfer den nächsten Zwischenstopp vorbereitet. Dort gesellten sich Andi und Thomas aus Lich für die Restetappe hinzu. Und den kulinarischen Höhepunkt bildete nach 13 Kilometern die Einkehr im Landgasthof Hessenbrückenhammer. Dieser ist auch das Ziel unserer 3. Gaudi-Tour am Samstag, 9. Juli. Startpunkt ist die Gaststätte „Schmales Handtuch“ in Lich.



Kurz vor Nonnenroth



Likörprobe an den Drei Teichen

3. Pedestrial- Gaudi-Wanderung Samstag, 9. Juli 2016

Vorgesehen sind:
12.00 Uhr
Auftritt im
Schmalen Handtuch Lich
Ca. 14.30
Bei schönem Wetter
Badepause in
Ettingshausen
ca. 18.00
Schlusseinkehr im
„Hessenbrückenhammer“



Start in der Hungener Musikkneipe „Piano“

NATTAKIT'S Thai Massage

60 Min. Thai-Massage 35,- €

45 Min. Rückenmassage 28,- €

Die Geschenkidee -
unser Geschenkgutschein

Öffnungszeiten: Mi.-Fr. 13.00-19.00 Uhr
Sa. 11.00-11.00 Uhr und nach Vereinbarung
(SMS und WhatsApp auch möglich)

Tel. (06402) 97 66

Mobil (0174) 700 56 75

Industriestraße 30

61200 Wölfersheim-Berstadt

Parkplätze direkt im Hof

Herzliche Einladung
2. EVG-Wandertage
am 20. und 21. August
in **Lahnau-Waldgirmes**
Start und Ziel:

Haustädter Mühle

Haustädter Straße

Strecken: 6, 10 und 20 km

Startzeit Samstag 12-16 Uhr

Startzeit Sonntag: 7-12 Uhr

Kleine Wanderwelt

- Arbeitskreis Mittelhessen -

Klaus Lepper, Tel. 06441-962966

Rückblick auf die Wanderveranstaltungen
der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft
Deutschland im ersten Halbjahr 2016

Guter Jahresauftakt in Echzell

Echzell (bm). Einen guten Auftakt zum Wanderjahr 2016 bildete die traditionelle Dreikönigswanderung der VSG Wetterau Echzell. 1.101 Teilnehmer waren zwar längst kein Rekordergebnis, aber immerhin zufriedenstellend. So sah es auch EVG-Präsident Hermann Brozat in seinem Grußwort zum Jahreswechsel. Er gab der Hoffnung Ausdruck, das das 2015 registrierte Jahresergebnis von 24.762 Teilnehmern im neuen Jahr noch verbessert werden könne. Vor der Siegerehrung sangen die „Sternsinger“ einige Lieder und sammelten Spenden für ein Hilfsprojekt in Bolivien. Für die Gastgeber freute sich Ulrich Kneißl, dass die Jahresfeier der EVG Deutschland erstmals in Echzell durchgeführt wurde und er selbst durfte auch den Pokal für den dritten Jahressieg in Folge in Empfang nehmen. Der gute Draht zu den Ortsvereinen ist in Echzell alljährlich die Garantie für ein vierstelliges Ergebnis. Stolze 17 Ortsvereine waren mit 231 Teilnehmern dabei. Unter ihnen siegte die Freiwillige Feuerwehr mit 58 Startern. Eher gering hingegen war die IVV-Beteiligung mit 36 Startern aus 12 Vereinen. Hier lagen die Wanderer von Frankfurt 75 mit 13 Personen an der Spitze. Den Tagessieg unter den 41 beteiligten EVG-Vereinen holten sich wie schon so oft die Berg- und Wanderfreunde Ulfa mit 90 Teilnehmern. Auf den Spitzenrängen folgten die Wanderfreunde des TuS Dietkirchen (71 Starter) und die Volkssportfreunde Gießen (63).



Siegerehrung in bei der VSG Wetterau Echzell

Ehrung der EVG-Jahressieger: Echzell erneut die Nummer 1

Echzell (bm). Im Rahmen der Dreikönigswanderung in Echzell wurden die drei stärksten Mitgliedsvereine der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft – Landesverband Deutschland (EVG-D) mit Pokalen ausgezeichnet. Diese Ehrung wurde in der Vergangenheit stets bei der Jahresabschlusswanderung des jeweiligen Kalenderjahres vorgenommen. Da es sich bei den letzten Wanderveranstaltungen des Jahres 2015 um Sonderveranstaltungen mit geringer räumlicher Kapazität handelte, hatte sich das EVG-D-Präsidium entschlossen, diese Ehrung nach der ersten offiziellen Wanderveranstaltung des Verbandes im neuen Jahr vorzunehmen.

Zum dritten Mal in Folge ging der Jahressieg an die Volkssport-Gemeinschaft Wetterau Echzell, die 2.196 Wanderer die Strecken schickten. Dicht dahinter folgten die Berg- und Wanderfreunde Lindenstruth mit 2.027 Startern und den Rang drei erwarbten sich die Volkssportfreunde Gießen mit 1.740 Wanderern. Während die Lindenstruther Wanderer zehn Mal des Tagessieg erringen konnten, waren die Volkssportfreunde Gießen fünf Mal auf Platz 1 zu finden und holten sich zudem in Dänemark den Europameistertitel. Mehr als 1000 Teilnehmer entboten auch der SC 77 Niederkleen ((1.125) und die Qualmenden Socken Gelnhaar (1.029). Auf den Rängen 6 bis 10 folgten „Gut Fuß“ Bauernheim (771), die Berg- und Wanderfreunde Ulfa (749), die Wanderfreunde des TuS Dietkirchen (706), die Wanderfreunde Waldensberg (687) und der BSC Lich (677).



Ehrung der EVG-Jahressieger durch Präsident H. Brozat und Schriftführerin Karin Keipke

Wo Wanderer stets willkommene Gäste sind

Landgasthof

Hessenbrückenhammer

35321 Laubach
 Stadtteil Wetterfeld
Tel. 06405-1484
Fax 06405-501735

E-mail: hessenbrueckenhammer@t-online.de
www.hessenbrueckenhammer.de

Familie Klaus Schmittmann

Anthony RB Köhler
 Dienstleistungen

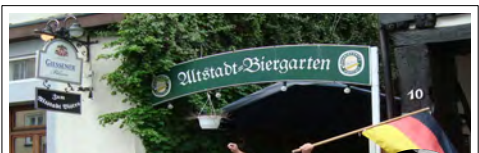
Klosterweg 14
 35423 Lich-
 Muschenheim
 Tel. 0157-55796291

Zuverlässig & preiswert

Handwerkliche Hilfe bei

- Auftragsspitzen
- Personalausfällen wegen Urlaub oder Krankheit

Hilfe für Haus und Garten
 Fliesenlegerarbeiten



Bei uns die Endrunde der
 Fußball-EM 2016 erleben..
 ... im Lokal oder im
 Biergarten auf Großleinwand

Altstadt-Bistro

Oberstadt 8 – 35423 Lich

**Gönnen
Sie sich
eine Pause
bei uns
am
Traiser See**



**Inh. Doris Hofmann
Kaiserstraße 26
35410 Hungen
Tel. 06402-9193**



Teilnehmereinbruch in Melbach

Melbach (bm). Etwas enttäuschte Gesichter sah man nach den 35. EVG-Volkswandertagen der TSG Wölfersheim, die wie in den Vorjahren wieder vom Dorfgemeinschaftshaus Melbach gestartet wurden. Rudi Weinelt, langjähriger Vorsitzender des Gastgebervereins, sah den Hauptgrund im wechselhaften Wetter. Einen weiteren möglichen Grund für den Absturz von 1085 Teilnehmern im Vorjahr auf nunmehr 647 wollte Rudi Weinelt nicht anführen: Einen EVG-Doppeltermin. Denn zeitgleich führten die Wanderfreunde des TuS Dietkirchen, Mitgliedsverein von IVV und EVG, auch eine Volkswanderveranstaltung in Runkel an der Lahn durch. Angesichts der großen Terminlücken in den ersten Monaten des Jahres fragte sich so mancher EVG-Wanderer, ob hier nicht eine bessere Terminplanung möglich gewesen wäre. Wie sich herausstellte kam dieses Problem durch die Hallenbelegungspläne zustande. Fakt ist jedenfalls, dass ein großer Teil der EVG-Wanderer beide Wanderungen besuchte und beide Veranstalter Einbußen hinnehmen mussten. Sieger in Melbach wurde die VSG Wetterau Echzell mit 111 Wanderern.

Die Sonne zeigte sich erst zur Siegerehrung



Trais-Horloff (bm). Auch in Trais-Horloff waren die Veranstalter nicht so ganz glücklich mit den Teilnehmerzahlen ihrer 45. EVG-Wandertage. Hier war jedoch eindeutig das regnerische Wetter der Grund für „nur“ 745 Teilnehmer. Die Sonne zeigte sich leider erst zur abschließenden Siegerehrung am Sonntagmittag. Im Vorjahr konnten noch über 900 Starter registriert werden und 2014 gab es sogar ein vierstelliges Resultat. Immerhin lag die Beteiligung noch deutlich höher als der für 2015 ermittelte Durchschnitt von 605 Personen pro Veranstaltung. Auch in Trais-Horloff: siegte die VSG Wetterau Echzell (69 Starter).



Neuer Teilnehmerrekord

Lich (bm). Einen neuen Teilnehmerrekord konnte der BSC Lich bei der Ausrichtung seiner 9. Faschingswanderung vermelden. 397 Wanderer aus 40 Vereinen gingen auf die Strecken über sechs und elf Kilometer. Aufgrund der stetig anwachsenden Teilnehmerzahl hatte sich der BSC-Vorstand entschlossen, die Veranstaltung nicht mehr als geführte Wandertour, sondern als Wanderung mit markierten Strecken durchzuführen. Diese Änderung und das Riesenglück mit dem Wetter dürfte der Grund für die hervorragende Beteiligung gewesen sein. Start und Ziel war erstmals der Kultursaal des Licher Bürgerhauses. Viele Teilnehmer marschierten in bunten Faschingskostümen los und hatten jede Menge Spaß auf der Strecke, ganz besonders an den beiden Kontrollpunkten im Wald. Auch im Kultursaal herrschte zur abschließenden Siegerehrung beste Karnevalsstimmung. Sieger wurden die Volkssportfreunde Gießen (53 Starter).

REWE
Besser leben.

Offen für
Ihren Einkauf.
Montag - Samstag
bis **22** Uhr

REWE
DEIN MARKT

Schmidt oHG
Am Wall 31-33
35423 Lich
Tel. 06404-950 167

Kulinarische Bierwanderung am Samstag, 16. Juli 2016 in Ilbeshausen-Hochwaldhausen

Wir organisieren für Euch die Hin- und Rückfahrt
ab Lich und Laubach-Münster im 9-Sitzer-Taxi.
Bei Anmeldung sind 16,90 Euro zu entrichten.
Näheres bei Anmeldung per e-Mail:
Gerd.baumung@gmx.de oder Tel. 0175-7933975



Die Endrunde zur Fußball-EM 2016 in Frankreich
PUBLIC VIEWING IN ALLEN RÄUMEN
Biergenuss vor der Pforte der Licher Brauerei:
Willkommen in unserem Biergarten
Regelmäßig Live-Musik – Shisha-Bar - Sportwetten
Spielautomaten - **NEU: Dart-Automaten**
Sidki & Team freuen sich auf Euren Besuch

Willkommen bei

Bistro Löwenstein

Sportwetten Sky Spielautomaten

Heinrich-Neeb-Straße 15, 35423 Lich, Tel. 0157-59525989

Gaudi-Wanderung
am Sa., 9. Juli 2016
Warm-up ab 12 Uhr
(...oder schon früher)



Schmales Handtuch

Gaststätte/Kiosk

Heinrich-Neeb-Straße 36
35423 Lich, Tel. 06404-2566

Täglich ab 8.00 Uhr
GEZAPFTES BIER
Sonntag Ruhetag



680 Wanderer in Obbornhofen

Obbornhofen (bm). 680 Wanderer aus 53 Vereinen gingen bei den 38. Europa-Volkswandertagen der Wanderfreunde Obbornhofen an den Start. Wegen einer Terminüberschneidung war diesmal nicht das Dorfgemeinschaftshaus, sondern der Sportplatz Ausgangspunkt der Wanderstrecken über sechs und zwölf Kilometer. Unter 36 vertretenen EVG-Vereinen errang die VSG Wetterau Echzell mit 60 Startern knapp den Tagessieg vor den Berg- und Wanderfreunde Lindenstruth (57).

Live-Musik für Ihre Party

Oldies - Country
Schlager - Elvis



Thomas Nossek

Keyboarder & Sänger
www.thomas-nossek.de
Email: tn22571@web.de
Mobil: 0179 6911118



Tausendermarke geknackt

Niederkleen (bm). Über ein Superergebnis freute sich der SC Niederkleen nach seinen 40. EVG-Wandertagen am ersten Aprilwochenende. Stolze 1.084 Wanderer nahmen bei echten Frühlingstemperaturen teil. Die Wanderfreunde des TuS Dietkirchen und die Wandergesellen Alt-Hürth waren mit Bussen angerückt. Doch am erneuten Sieg der Berg- und Wanderfreunde Lindenstruth (110 Starter) gab es nichts zu rütteln. 37 EVG-Vereine, 19 IVV-Vereine und zwei Ortsvereine waren beteiligt.



Auf den Spuren des Osterhasen...

waren am Samstag 237 Wanderer bei der 9. EVG-Osterwanderung des Vereins „Kleine Wanderwelt – Arbeitskreis Mittelhessen“ unterwegs. Bereits zum 9. Mal richtete der Verein diesen familienfreundlichen Wandertag mit kurzen Strecken und Spielstationen für die Kinder aus. Start und Ziel war diesmal die Musikkneipe Piano in Hungen, die den Wandertag mit dem Angrillen verband und im Biergarten ein Festzelt errichtet hatte.

Die Wanderstrecken über vier und sieben Kilometer waren abwechslungsreich und leicht zu bewältigen. Britt Dannewitz hatte für die kleinen Wanderer ein Osterquiz vorbereitet und am ersten Kontrollpunkt konnten Groß und Klein beim Büchsenwerfen Süßigkeiten gewinnen. Auf dem Bauernhof der Familie Schmalz durften die Kinder auf die Suche nach Ostertütchen gehen und die Erwachsenen hatten Gelegenheit, im „Tiergartenlädchen“ Produkte direkt vom Bauernhof zu erwerben. Unter 22 beteiligten Mitgliedsvereinen der Europäischen Volkssport-Gemeinschaft Deutschland (EVG-D) siegten die Volkssportfreunde Gießen mit 39 Teilnehmern. Auf den Spitzenrängen folgten die Lauf- und Wanderfreunde Rüdtingshausen (23) und die VSG Wetterau Echzell (21). Die Wanderfreunde Frankfurt 75 wurden Sieger unter acht teilnehmenden IVV-Vereinen.



**Fleisch- und Wurstwaren
direkt vom Bauernhof**

**Rund um die Uhr Eierverkauf
über die Eierklappe im Hof**

Familie Schmalz
Tiergartenstraße 6
35410 Hungen
Tel. 06402 - 809 885



Wir laden ein zum
**Sommerfest
mit Live-Musik**
am Sa., 30.7.2016

Beginn: 14.00 Uhr
Leckeres vom Grill
Kaffee & Kuchen
Live-Musik ab 18 Uhr

Live dabei:
**FULLTIME JOB &
AKUSTIK ALLSTARS
+ special guests**

Bei schlechtem Wetter
findet die Veranstaltung
In der Kneipe statt.

**Die Fußball-EM 2016
auch bei uns im
Großformat!!!**

Wir freuen uns auf Euch
Tanja, Toni & Team

Piano Musikkneipe
Untertorstraße 35
35410 Hungen
Tel. 0 64 02-17 67
- kein Ruhetag -

Dietkirchen ist Europameister

In Hällerkis, ein kleiner schwedischer Ort am Fuße des Tafelbergs Kinnekulle und am Ufer des größten schwedischen Sees, dem Vänern, fanden über Pfingsten die 31. Europa-Volkswandertage der V-EVG statt. 892 Wanderer aus fünf Nationen gingen an den Start. Auch hier wurde nach einem Punktsystem (pro 7 km 1 Punkt) gewertet.



Unter 41 beteiligten Vereinen gingen die Wanderfreunde des TuS Dietkirchen mit 252 Punkten und 1.764 absolvierten Kilometern als Sieger hervor und holten sich damit den Europa-Meistertitel. Relativ knapp geschlagen wurden die Volkssportfreunde Gießen, die es auf 225 Punkte und 1.575 Kilometern brachten. Platz drei ging an den Gastgeberverein VK Lundsbrunn (169 Punkte), der sich noch knapp vor den dänischen Wanderern vom Holbaek Gangsport (165 Punkte) behaupten konnte.



Qualmende Socken Gelnhair auch 2016 Deutscher Meister

Huttengrund (bm). 1.098 Wanderer nahmen an den diesjährigen Landesverbandswandertagen der EVG Deutschland im Huttengrund teil. Bei dieser Veranstaltung wird alljährlich der Deutsche Meister unter den EVG-Vereinen ermittelt. Dabei wird nicht nach Teilnehmern, sondern nach einem Punktsystem gewertet. Für die 6-km-Strecke gab es zwei, für die 12-km-Strecke vier, für die 18-km-Strecke sechs und für die 30-km-Strecke 10 Punkte. Mit sensationellen 534 Punkten bei 145 Startern konnten die Qualmenden Socken Gelnhair den Titel souverän verteidigen. Die Volkssportfreunde Gießen, vor wenigen Wochen erst Europa-Vizemeister geworden, mussten sich auch in Romsthal mit dem 2. Platz bei 230 Punkten begnügen. Mit aufs Podest kamen auch die Berg- und Wanderfreunde Lindenstruth, die mit 192 Punkten Dritter wurden. EVG-Präsident Hermann Brozat lobte den Ski- und Wanderclub Huttengrund als vorbildlichen Gastgeber und war froh darüber, dass die Veranstaltung von den tagelang in ganz Deutschland tobenden Unwettern verschont blieb.

Verdiente Wanderer geehrt

Im Rahmen der Landesverbandswanderung 2016 wurde **Erwin Weickert** für 36.000 km und **Waldemar Oesteritz** für 10.000 km ausgezeichnet. Die Ehrungen nahmen EVG-Terminkoordinator Volkert Gut (links) und EVG-Präsident Hermann Brozat (rechts) vor. Herzlichen Glückwunsch.



Vorstand bestätigt

Die diesjährige Jahres-Delegiertenversammlung, die am 19. März in Wohnbach stattfand, verlief trotz umfangreicher Tagesordnung recht zügig und harmonisch. Nach den Jahresberichten wurde in rasantem Tempo der neue Vorstand gewählt, bei dem alle bisherigen Amtsinhaber einstimmig bestätigt wurden. Dem Jahresbericht war zwar erneut eine leicht gesunkene Gesamtteilnehmerzahl zu entnehmen, doch gab es auch erfreuliche Fakten: Nach dem geschlossenen Kooperationsvertrag mit dem IVV/DVV im Landesverband Hessen haben sich weitere Vereine zu einer Mitgliedschaft in beiden Verbänden entschlossen, wodurch nunmehr wieder 49 Vereine dem EVG-Landesverband angehören.



Mit einem Präsent verabschiedete Präsident Hermann Brozat den langjährigen Vertreter der Gebietsbetreuer, Bernhard Wenzel, der über 20 Jahre dem EVG-Präsidium angehörte. Außer ihm wurde auch Beisitzerin Marion Tisowsky für zehnjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Präsidium geehrt.



Das alte und neue EVG-D-Präsidium: Von links nach rechts Heiner Trimborn (Beisitzer), Werner Luley (Abzeichenwart), Hermann Brozat (Präsident), Volkert Gut (Terminkoordinator), Karin Keipke (Schriftführerin), Udo Feldbusch (Vizepräsident), Marion Tisowsky (Beisitzerin), Frank Joedicke (Schatzmeister), Adelheid Perscheid (Gebietsbetreuung)



Bei uns geht's rund

Die Endrunde der Fußball-EM '16 im Lokal oder im Biergarten in Großformat erleben. Wir freuen uns auf Euch.

CITY-BISTRO HUNGEN

Inh. Tahir Uysal, Kaiserstr. 11, 35410 Hungen

Sky – Spielautomaten – Dart - Billard

Kompetenz im Fahrzeugbau

Heinrich Fuchs GmbH & Co. KG

Fahrzeugbau -
Anhänger + Aufbauten
Gießener Str. 60 / Rothweg 1
D-35457 Lollar

Tel.: +49 (0) 6406 / 91 20 - 0
Fax: +49 (0) 6406 / 91 20 - 30
eMail: info@fuchs-lollar.de
www.fuchs-lollar.de



FUCHS LOLLAR
ANHÄNGER UND AUFBAUTEN

42. EVG-Wandertage am 13. und 14. August

Start und Ziel:

Bürgerhaus Pohlheim

Strecken: 4, 12 u. 20 km

Startzeiten:

Sa. 12-16 Uhr, So. 7-12 Uhr

Es laden ein:

Volkssportfreunde Gießen

SV Teutonia Staden

lädt ein zum

EVG-Volkswandern

am Samstag, 6.8.2016

Start und Ziel: Vereinsheim

des SV Teutonia Staden

Strecken: 6 und 12 km

Startzeit: 11-16 Uhr

Auskunft: Erwin Weickert

Telefon (06035) 6425

Information des Breitensportclubs Lich

Wegen Renovierungsarbeiten
an der Sport- und Kulturhalle
Muschenheim finden unsere
EVG-Wandertage am
8. und 9. Oktober 2016 in
Lich-Eberstadt
(Mehrzweckhalle) statt.

WANDERN FÜR JEDERMANN

25. Europa- Volkswandertage

der Berg- u. Wanderfreunde
Lindenstruth

23. und 24. Juli 2016

Start und Ziel:

**Sport- und Kulturhalle
Burkhardsfelden**

Strecken: 6, 12 + 18 km

Startzeiten:

Sa. 11-6 Uhr, So. 7-12 Uhr

Internationaler Volkssport-Verband

3. Juli: Sophie- und Hans-Scholl-Schule Wiesbaden

Veranstalter: VSV Wiesbaden 1970, Strecken 5, 10 und 20 km
So. 7-13 Uhr, Eberhard Mangelsdorf, Tel. 0611-21492

16. und 17. Juli: DGH Ilbeshausen-Hochwaldhausen

Veranstalter: TSV 1909 Ilbeshausen, Strecken 7, 10 u. 20 km
Samstag 13-18 Uhr: Kulinarische Bierwanderung (7 + 10 km)
Sonntag: 7-12 Uhr, Bernd Kaiser, Tel. 06643-8017

23. und 24. Juli: MZH Heringen-Widdershausen

Veranst.: WF Wölfershausen, 5, 10 + 15 km, Rad 25 km + SW
Sa. 12-16 u. So. 7-12 Uhr, H. Spangenberg, Tel. 06624-7365

31. Juli: Hotel-Restaurant „Zum Hirsch“, Großenlüder

Veranstalter: Natur- u. WF Großenlüder, 6,11 + 20 km
So. 7-13 Uhr (20 km bis 12 Uhr), W. Motz, Tel. 06648-8620

Europäische Volkssport-Gemeinschaft

25. und 26. Juni: Phönix-Sporthalle **Büdingen-Düdelshelm**,
Veranstalter: SV Phönix Düdelshelm, Strecken 5, 10 + 20 km
Sa. 11-16 Uhr, So. 7-12 Uhr, Stefan Teifert, Tel. 0171-106 65 72

2. und 3. Juli: Dorfgemeinschaftshaus **Rabenau-Odenhausen**
Veranstalter: SV Rot-Weiß Odenhausen-Lda., 5, 11 und 18 km
Sa. 12-16 Uhr, So. 7-12 Uhr, Tina Halbersma, 06407-404 568

10. Juli: Sport- und Kulturhalle **Rabenau-Rüddingshausen**
Veranst.: Lauf- u. WF Rüddingshausen, 7, 21 u. 42 km (teilgef.)
So. 6.00 Uhr für 21 und 42 km, 7 km ab 7 Uhr,
Udo Feldbusch, Tel. 0151-57209035

16. und 17. Juli: Ilbeshausen (siehe oben IVV-Termine)

23. und 24. Juli: Sport- und Kulturhalle **Burkhardsfelden**
Veranst.: Berg und Wanderfreunde Lindenstruth, 6, 12 + 18 km
Sa. 11-16 Uhr, So. 7-12 Uhr, Werner Luley, Tel. 06408-1706

Hinweis: Die Daten der hier vorliegenden Wandertermine haben
wir ausschließlich vorliegenden Ausschreibungen entnommen.
Terminkalender für 2016 können bei allen Veranstaltungen von
EVG/D und IVV/DVV käuflich erworben werden.

Kontaktaten EVG-D + DVV-IVV Landesverband Hessen:

EVG/D: Europa- u. Landespräsident **Hermann Brozat**,
Schröcker Str. 7, 35043 Marburg-Schröck, Tel. 06424-2934

IVV/DVV: Vors. des Landesverbandes Hessen **Walter Motz**,
Lauterbacher Str. 21, 36137 Großenlüder, Tel. 06648-8620



Bestens organisiert hatten die Wanderfreunde des TuS Dietkirchen ihre 69. Internationalen Volkswandertage in der Dreiburgenstadt Runkel an der Lahn. Obwohl die 20-km-Strecke wegen starken Schneefalls gesperrt werden musste, hörte man von den Teilnehmern aus nah und fern nur lobende Worte. Von der Stadthalle aus ging es zunächst über die Lahnbrücke und an der Burg Runkel vorbei durch die romantische Altstadt. Auf dem bemerkenswerten Kerkerbachtal-Wanderweg passierten die Teilnehmer unter anderem die Hofener Mühle und das Gut Bunt. Trotz des Winterwetters konnten 1.310 Teilnehmer aus 85 Vereinen registriert werden. (bm)



Weite Reisen nehmen Heidi, Klaus und Wolfgang von den Lauf- und Wanderfreunden Rüddingshausen in Kauf, wenn es um Marathonstrecken geht. So waren sie am 24. April bei winterlichen Temperaturen bis nach Hallenberg in NRW gefahren, um die 42 Kilometer nach Treisbach zu absolvieren. Gleich hinter Bromskirchen musste bei Schneeschauern der erste Anstieg (200 Höhenmeter auf 1 km) überwunden werden und auch auf der Folgestrecke gab es noch einige echte Herausforderungen. Belohnt wurde die Wandergruppe aber mit herrlichen Ausblicken und hervorragender Verpflegung. (Bild: H. Lepper).

JEDERZEIT WANDERBAR

Unser Permanenter
Wanderweg

Limburg an der Lahn

Strecken: 11 + 20 km

Start und Ziel:

Verkehrsamt Limburg,

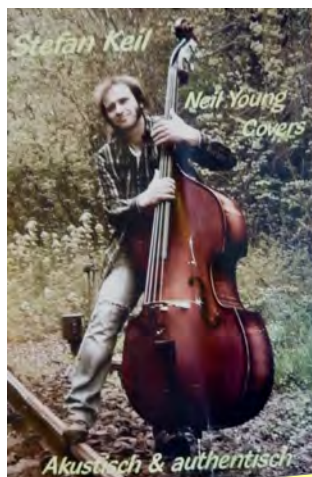
Hospitalstraße 2, 65549 Limburg

Nassauer Hof

Brückengasse 1, 65549 Limburg.



Wanderfreunde TuS Dietkirchen
Auskunft: Karl-Heinz Flach,
Tel. 06471-492753



Buchung/Kontakt:
Tel. 0172-2494559
Schneppenhain 21a
35305 Grünberg



Das Sommer-Highlight naht: Kulinarische Bierwanderung in Ilbeshausen

Nachahmer gibt es bereits viele, aber an das „Original“ kommt niemand ran: Die Kulinarische Bierwanderung des TSV 1909 Ilbeshausen ist und bleibt die Nummer eins ihrer Art. Jahr für Jahr sind es mehr als 1000 Teilnehmer und gerade die Jahrgänge, die sonst bei den üblichen Volkswanderungen fehlen, sind hier besonders stark repräsentiert. Fünf Stationen, fünf Biersorten und fünf verschiedene Leckereien werden am Samstag, 16. Juli, auf 7 bzw. 10 Kilometern angeboten. Und zum Schluss gibt es eine Zielparty mit den Blankenauer Musikanten. Da wird das Wandern zur Gaudi und man tut gut daran, wenn man sich einer Gruppe anschließt und mit dem Bus oder Sammeltaxi anreist. Dann lassen sich die fünf Biersorten sorglos genießen.



Doch neben all den kulinarischen Köstlichkeiten aus dem Vogelsberg bietet der TSV auch Wandersport vom Feinsten an. Nicht nur am Samstag, sondern auch am Sonntag, 17. Juli, wird eine 20-Kilometer-Strecke im Naturpark Hoher Vogelsberg angeboten. „Zwischen den Stationen überrascht Sie die Natur mit einzigartigen Weitblicken, interessanten Felsformationen und der schönen Vielfalt an Pflanzen und Tieren“, ist in einem Flyer zu lesen. Und wir wissen aus eigener Erfahrung, dass da nicht übertrieben wird. Start und Ziel ist das Dorfgemeinschaftshaus Ilbeshausen (Hindenburgstraße 11a), Startzeiten am Samstag sind von 13-18 Uhr (20 km bis 16 Uhr), am Sonntag von 7 bis 12 Uhr. Stempel gibt es für IVV- und EVG-Wanderer. (bm)



Auskunft zur Veranstaltung:

Bernd Kaiser, Henkelhofweg 2
36355 Grebenhain, Tel. 06643-8017

Kulinarische Bierwanderung Am Samstag, 16. Juli 2016 in Ilbeshausen

**5 Stationen
5 Biersorten
5 Leckereien**

**...und
Live-
Musik**





Wandern im Nordosten Mallorcas In den Buchten von Alcudia und Pollenca

15



Ein wahres El Dorado für Wanderer und Radsportler

Es ist längst kein Geheimtipp mehr: Deutschlands beliebteste Ferieninsel bietet weitaus mehr als „Ballern am Ballermann“. Gerade im Frühjahr oder im Spätherbst ist Mallorca ein El Dorado für Wanderer und Radsportler aller Alters- und Leistungsklassen. Wir haben mit zwölf Personen den Nordost-Zipfel der Insel im März erkundet und staunten über die unzähligen Radsportgruppen, die zwischen Can Picafort und Pollenca unterwegs waren. Hier trainieren nicht nur Freizeitsportler, sondern auch Profis. Die Berge im Tramuntana-Gebirge mit elf Gipfeln über 1.000 Metern Seehöhe haben es nämlich in sich. So ergibt sich auch eine Vielfalt an Wanderwegen, von denen wir Ihnen in dieser Ausgabe ein paar Beispiele vorstellen möchten. Vorrangig waren wir rund um die Buchten von Alcudia und Pollenca unterwegs. Unser Tourenplan wurde durch das stürmische und regnerische Wetter leider etwas durcheinander gebracht. Dennoch waren sich am Ende alle Teilnehmer einig: Mallorca ist auch für Wanderer immer eine Reise Wert.

Vielleicht haben auch Sie im Fernsehen den Mallorca-Beitrag aus der TV-Reihe „Wunderschön“ gesehen. Hier wurden einige deutsche und deutschsprachige Wanderführer vorgestellt, die sich bestens in den Bergen auskennen. Sicherlich eine gute Idee, sich erfahrenen und kompetenten Fachleuten anzuvertrauen. Wir haben es auf eigene Faust versucht und viele wertvolle Informationen bei einer Insel-Rundreise bekommen.



*Bilder: Auf steinigen Wegen
zum 446 m hohen
Talaia d'Alcudia (oben) oder
auf meeresblauem Betonweg
am Playa del Muro entlang*



**Wir bringen Sie
zum Flieger
Preiswert &
zuverlässig
9-Sitzer**

Frankfurt/Main **80,- €**



Mallorca hat eine maximale Ost-West-Ausdehnung von 98 Kilometern und eine Nord-Süd-Ausdehnung von 78 Kilometern. Die Länge der Küstenlinie beträgt rund 550 Kilometer. Parallel zur Küstenlinie erstreckt sich im Nordwesten die Serra de Tramuntana, ein bis zu 15 Kilometer breiter Gebirgszug. Die Berge, elf davon über 1.000 Meter hoch, verteilen sich auf über 90 Kilometer Länge von der Insel Sa Dragonera im Südwesten bis zum Cap Formentor im Norden. Allein in der Bucht von Alcudia kann man über 20 Kilometer direkt an der Küste wandern. Gemeinsam haben die Buchten von Alcudia und Pollenca 58 Kilometer Sandstrand – ein wahres Paradies für Wassersportler aller Art.

Bei unserem Besuch Anfang März dieses Jahres war nur ein kleiner Teil der unzähligen Bars, Restaurants und Shops geöffnet. Von unserem Startpunkt, Playa de Muro, konnten wir schnell feststellen, dass der Spaziergang am Strand in Richtung Norden (Alcudia) touristisch immer attraktiver, aber auch teurer wurde. Man läuft auf Sand, auf Wegen unter Pinien und Palmen, und letztlich auf einem farblich dem Meer angeglichenen Betonweg. Am Sportboothafen von Port d'Alcudia zog es uns in die sehenswerte Altstadt von Alcudia.

In südlicher Richtung stapft man tief durch den Sand. Hier stolpert man über allerlei mehr oder weniger natürliches Treibgut und rechts vom Strand findet man Dünen, die unter Naturschutz stehen. Über einige Holzsteige kann man über die Dünen auf verschiedene Wege durch Pinienwälder gelangen. Wir stapfen jedoch weiter in Richtung Can Picafort und haben auch dieses Ziel bald erreicht. Das erste was auffällt: Der deutlich geringere Preis für Speis und Trank. Bis nach Son Baolo führte uns unser zweiter Strandsparziergang. Und die Buslinie L 352, die von 9.15 bis 18.30 Uhr auf der parallel zur Küste verlaufenden Nationalstraße MA 12 verkehrt, macht es möglich, problemlos und sehr preiswert von jedem Ort zwischen Can Picafort im Süden und von Port de Pollenca im Norden zum Hotel zurückzukehren. Man sollte sich zuvor nur den Namen der passenden Ausstiegsstelle gemerkt haben.





Wandern im Nordosten Mallorcas In den Buchten von Alcudia und Pollenca

17

Auf der Halbinsel Alcudia

Ein Beispiel für eine anspruchsvolle Wanderung auf Mallorca ist der Rundweg über den Talaia d'Alcúdia zur Platja des Coll Baix auf jener Landzunge, die die Buchten von Alcudia und Pollenca voneinander trennt. Startpunkt ist die Ermita de la Victoria (Navi-Eingabe: Cami de la Victoria). Hier befindet sich eine Kirche (Mirador de la Victoria), ein Kiosk und ein Restaurant. Verschiedene Wegvarianten werden angeboten. Wer neben dem weithin sichtbaren Gipfel des Talaia d'Alcúdia (446 m) und der Badebucht Coll Baix auch alle anderen Wegpunkte ansteuern möchte, sollte mindestens viereinhalb Stunden einplanen. Es handelt sich um eine anspruchsvolle Tour mit einer maximalen Anstiegssumme von ca. 860 Höhenmetern und 12,8 Kilometern Länge. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit werden den verschiedenen Streckenbeschreibungen zufolge eingefordert. Wirklich gefährlich wird es jedoch nur bei Sturm und Nässe.

Von der Ermita de la Victoria auf 140 Metern Seehöhe folgen wir einem breiten Forstweg aufwärts und gelangen nach 15 Minuten in einer Rechtskurve an eine Abzweigung. Die Abzweigung führt auf einen Wanderweg in nordwestlicher Richtung (Penya des Migdia). Auf dem breiten Weg findet man auf etwa 300 Höhenmetern drei Kreuze an einem Aussichtspunkt vor. Alle Wegvarianten sind bestens mit Holzschildern markiert. Am Fuß des Talaia d'Alcúdia führt uns nach einem Leiterüberstieg ein abenteuerlicher Steilpfad über Fels und Geröll durch den Wald des Coll des Pedregaret. Über einen teilweise aufgemauerten Weg durch die Felskluft des Pas de s'Aritja erreichen wir schließlich den Sattel des Talaia d'Alcudia. An einer mannshohen Steinpyramide finden wir einen Wegweiser vor. Hier sind nur noch wenige Höhenmeter zum Gipfel zu überwinden.



Bilder: Etwas schwindelfrei und trittsicher sollte man bei dieser Tour schon sein..

Unten: Vom Talaia d'Alcudia überschaut man die gesamte Landzunge

Tourdaten:

Startpunkt:

Ermita de la Victoria

Navi-Eingabe:

Cami de la Victoria

Strecken: 9,6 bzw. 12,8 km

Höhendifferenz: 7-446 m

Anstiegssumme:

680 bzw. 860 m

Einkehr nur am Startpunkt





Wandern Sie mit dem Spezialisten
für Wanderreisen: **Der ASI**

Mallorca - 7 Tage Wandern Pur

Die nördlichen Ausläufer der Sierra Tramuntana bestechen durch ihre pittoresken Landschaften, einer Sinfonie aus Fels, Meer und kleinen Buchten.

Besonders die Halbinsel Formentor ist wegen ihrer bizarren Formationen ein beliebtes Fotomotiv.

Genießen Sie die einsamen Pfade unter der Sonne Mallorcas, Pfade, die von Hirten und Schmugglern angelegt wurden.

**7 Tage inklusive Flug
Ab € 1.022**

Zu buchen im

Reisebüro
Mein Urlaub

Kaiserstr. 18, 35410 Hungen
www.mein-urlaub.de
Telefon 06402-50 255
Mail: info@mein-urlaub.de
www.facebook.com/MeinUrlaub



Auf den Grundmauern eines Wachturms, der 1567 zum Schutz vor Piraten erbaut wurde, ist in in jüngerer Zeit eine Vermessungssäule errichtet worden. Die Aussicht ist natürlich traumhaft. Der Ausblick soll bei günstigem Wetter bis Menorca reichen. Neben dem Gipfelturm befinden sich zwei verfallene Hütten aus dem 17. Jahrhundert und eine grüne Blechhütte, in der man Aussicht nach entstehenden Waldbränden hält.

Wir kehren zum Wanderweg zurück und folgen nun dem Wegweiser zur Platja des Coll Baix. Rund eine Stunde wandert man auf unzähligen Serpentinien steil abwärts, bis der Picknick-Rastplatz (unbewirtschaftet) erreicht ist. Wer die Badehose eingepackt hat, sollte sich den Abstecher zur kleinen Badebucht nicht entgehen lassen. Der Wanderweg folgt nun einem ausgetrockneten Bachlauf, zunächst angenehm abwärts, dann wieder auf holperigen Pfaden aufwärts. Überall begegnet man den wilden Ziegen, die seit Urzeiten die Gebirgsszüge von Tramontana und Arta bevölkern. Bald führt der Weg an einer Ansammlung kleiner Steinpyramiden vorbei und nach 45 Minuten Gehzeit teilen sich die Wanderwege. Bis zum Ausgangspunkt zurück zeigt uns der Wegweiser 65 Minuten an. Wer noch 40 Minuten draufschlägt, erreicht beim „Campament de la Victoria“ den tiefsten Punkt der Tour auf nur 7 Metern Seehöhe. Der Rückweg zur Ermita wird jedoch noch einmal richtig anstrengend. Und dann hat man sich eine kühle Erfrischung redlich verdient.





Wandern im Nordosten Mallorcas In den Buchten von Alcudia und Pollenca

19

Der Natur auf der Spur im Parc Natural de s'Albufera

Fährt oder geht man auf der Nationalstraße MA 12 von Alcudia in Richtung Can Picafort, stößt man in Höhe der Brücke „Port dels Anglesos“ im Bereich der Gemeinde Muro (km 5,2) auf den Zugang zu einem besonderen Naturpark: Der Parc Natural de s'Albufera. Das Feuchtgebiet wurde 1988 zum Naturschutzgebiet erklärt und gehört unter anderem als Vogelschutzgebiet zum „Natura-2000-Netzwerk“ der EU. S'Albufera ist mit 1.647 Hektar das größte Schutzgebiet der Balearen und besteht hauptsächlich aus Schilf und Marsch. Teile des Graslandes stammen zwar noch aus dem Tertiär, das heutige Feuchtgebiet entstand jedoch vor weniger als 100.000 Jahren. Die ans Meer grenzenden Dünen sind etwa 10.000 Jahre alt. Am Eingang findet der Besucher einen Wanderplan mit vier verschiedenen Routen vor. Die längste Runde ist 11,5 Kilometer lang, aber durch seine endlosen geraden Wege nicht sonderlich empfehlenswert. Da ist es interessanter, auf den drei Kurzstrecken (zwischen 750 und 1300 Metern) die einzelnen Vogelbeobachtungsstationen, Besichtigungspunkte und vor allen Dingen das Besucherzentrum anzulaufen. Dort wird man auch in deutscher Sprache über die einzigartige Flora und Fauna sowie über die laufenden Naturschutzprojekte in allen erdenklichen Formen informiert. Die Besichtigungsrouten sind eine ideale Alternative zu den schweißtreibenden Bergtouren, denn Höhenmeter werden hier nur gemacht, wenn man einen der Beobachtungspunkte erklimmt oder eine Brücke übersteigt. Der Zutritt ist kostenfrei, es wird jedoch sehr nachdrücklich um eine Anmeldung im Besucherzentrum gebeten.

**Öffnungszeiten: 1. April bis 30. September von 9-18 Uhr,
1. Oktober bis 31. März von 9-17 Uhr.**

**Navi-Eingabe: Parc Natural de s'Albufera de Mallorca,
Llista de Correus, E 07458 Can Picafort**



Mit dieser Anzeige

bedanken wir uns herzlich für die freundliche Aufnahme, den hervorragenden Service und die gute Küche. Das PEDESTRIAL-TEAM

HOTEL - SPA
ivory playa

Ctra. Port d'Alcudia, Mallorca, Illes Balears
Tel. (0034) 971 890 142, www.hotelivory.com



Heißer Tipp: Große Inselrundfahrt

Wenn Sie sich in vielfältiger Weise für Mallorca interessieren und nicht nur hier und dort ein paar Eindrücke mitnehmen möchten, dann ist die „Große Inselrundfahrt“ ein absolutes Muss. Auf keine andere Art können Sie innerhalb von 8 bis 9 Stunden so viel über Kultur und Geschichte, Flora und Fauna und natürlich auch über Land und Leute erfahren. Die Reiseleiter im Bus sind nicht nur bestens geschulte Experten, sondern meistens auch wahre Entertainer, die ihr Wissen mit viel Humor vermitteln. Beim Preis (74,69 Euro) haben wir erst einmal geschluckt. Am Ende aber hat keiner die Investition bereut, obwohl die Bootsfahrt entlang der Felsenküste wegen Sturm abgesagt und auf den Bus ausgewichen werden musste. Nach einer Stadtrundfahrt durch das historische Alcudia ging die Reise zum Kloster Lluc tief den Bergen. Von dort fuhr der Bus über die Schwindel erregende Serpentinstraße nach Sa Calobra mit dem „Tor zum Paradies“ (Torrent de Parais) weiter, wobei noch ein Zwischenstopp mit Likör-Probe eingelegt wurde. Das Fischerdorf Port de Soller war der nächste Punkt und mit der Straßenbahn ging es dann durch Orangenhaine zum weltbekannten Ferienort Soller. Von hier bringt der 1912 erbaute „Rote Blitz“ seine Fahrgäste nach Palma weiter, bevor es dann wieder auf direktem Wege zu Ausgangspunkt zurück geht. Obwohl unsere Gruppe übelstes Wetter hatte, war die Rundfahrt ein tolles Erlebnis.





Wandern im Nordosten Mallorcas In den Buchten von Alcudia und Pollenca

21



Wanderweg R 5: Steinpyramiden als Wegweiser

Eine ganz andere Wandererfahrung machte unsere Gruppe bei einer anspruchsvollen Bergwanderung vom Fischerdorf Sant Vicenc an der Nordküste Mallorcas nahe Pollenca. Der Wanderweg R 5 sollte uns an die Weißen Klippen (Coves Blanques) führen. Auf einer „Route de la Biodiversitat“ hatten wir von Anfang an Probleme, den richtigen Weg zu finden. War zunächst ein Bautrupp, der den richtigen Abzweig blockierte, die Ursache, wurde bald deutlich, dass hier keine Wegweiser oder Farbmarkierungen auf Felsen vorhanden waren. Kleine Steinpyramiden wiesen den richtigen Weg. Manchmal sah man solche Steinpyramiden in allen Richtungen, so dass es an ein Wunder grenzte, dass wir den Aussichtspunkt auf die eindrucksvollen Klippen tatsächlich fanden. Dieser Ausblick war natürlich herrlich. Je näher man an den Abgrund herantrat, um so weicher wurden die Knie. Beim Abstieg verloren wir die Markierung jedoch völlig und mussten unseren eigenen Weg zurück nach Sant Vicenc finden. Das war eine äußerst mülmige Angelegenheit und vor Nachahmung sei dringend gewarnt. Die Felsen sind rasiermesserscharf, das Geröll ist ebenso tückisch wie die kräftigen Wurzeln der eigentümlichen Pflanzen.



Wanderweg R 6: Spaziergang zu einer Badebucht

Zu den „Routes de la Biodiversitat“ gehört auch der Wanderweg R 6, der am nördlichen Ortsrand von Port d'Pollenca beginnt. Auch hier steht am Wegbeginn eine Tafel mit Skizzen und vielen Erläuterungen, allerdings nur in spanisch und englisch. Immerhin kann man dieser Tafel Zahlen und diverse Erkenntnisse abgewinnen. Es ist der Cami de Cala Bóquer, der auf nur 2,7 Kilometern Länge eine Höhendifferenz von 91 Metern aufweist. Im Vergleich zum R 5 also eher ein gemütlicher Spaziergang, der auch ungeübten Wanderern empfohlen werden kann. Nach dem Durchwandern eines kleinen Parks mit vielen Wildziegen und dem Überqueren eines Verkehrskreuzes gewinnt man schnell an Höhe und hat einen schönen Ausblick auf Port d'Pollenca. Durch üppige Vegetation gelangt man in eine spannende Gebirgslandschaft und letztlich an eine reizvolle Badebucht. Zurück geht es nur auf der selben Route. Wegweiser oder Steinpyramiden braucht diese Strecke nicht.

Wir bedanken uns herzlich bei diesen Wanderkamerad/innen und Vereinen



Wilfried Wagner
Florstadt-Staden



Anonymer Spender
aus Neukölln



Frank Greifzu
Hungen-Lang



Norbert Steinmüller
Buseck-Beuern



Andi Amler
Lich



Günther Kammerer
Lich



Reinhold Wagner
Buseck



Gabi Roesser
Lich



Susanne Birke
Atzenhain



Werner Luley
Buseck-Oppenrod

**Mit 10,- Euro sind
auch Sie dabei.**

**Sponsor werden
und die
PEDESTRIAL-
Extrapost
wöchentlich per
E-Mail als
PDF-Datei
beziehen.**



Roger Ruthberg
Wiesbaden



Daltons Ausbrecherbande
Unsere Mallorca-Erkundungsgruppe



Das Team von
der Hungener
Musikkneipe
PIANO



Martin Kälin
Lich

Genussvoll durch den Sommer 2016

Mittelhessens internationale Küche



PEKING
China-Restaurant und
Angelshop
Bitzenstraße 3, Hungen
Tel. 06402-809961



Herzlich willkommen
Speisegaststätte
Deutsches Haus
Kaiserstr. 26, 35410 Hungen
Tel. 06402-9193



MOUSTAKI
Griechisches Grillrestaurant
Am Wall 31, 35423 Lich
Tel. 06404-64142
Mo-So 11.30-22.30 durchg. geöffnet
www.moustaki-lich.de



Piccola Firenze
Pizzeria Originale Italiana
Am Wall 33, 35423 Lich
Tel. 06404-62901 oder 9269160
Geöffnet Di-So 11.30-14 Uhr
Und 17-21.30 Uhr. Mo. Ruhetag



SAVANNE
Afrikanische Spezialitäten
Schlossgasse 8 in Lich,
Tel. 06404-2052542
www.savanne-restaurant.de

JAM SESSION

Jeden ersten Mittwoch im Monat

Unsere Sommer-KNALLER:

**Zanussi
Waschmaschine**
7kg / 1400U/Min mit Display
24 Monate Garantie



399,- €*

* gültig bis 31.07.2016 / solange Vorrat reicht und nur unter Vorlage des Coupons / Mitnahmepreis, bei Barzahlung

Grundig LED TV
80cm / 32" 200 Hz
24 Monate Garantie



299,- €*

* gültig bis 31.07.2016 / solange Vorrat reicht und nur unter Vorlage des Coupons / Mitnahmepreis, bei Barzahlung

Gutscheine:

einfach ausschneiden und mitbringen!

Wartung Ihres Kaffeevollautomaten

enthält u.a.

- Brühgruppen-Wartung
- Entkalkungs- und Reinigungsprogramm
- Temperaturprüfung



nur 49,- Euro

statt 69,- Euro



gültig bis 31.07.2016 & nur unter Vorlage des Coupons

Spezial-Entkalker

Materialschonender
Bio-Entkalker
für hochwertige
Kaffee-Vollautomaten
sowie Espresso-
und Pad-
Kaffeemaschinen
aller Marken



500ml - für bis zu 8 mal entkalken

nur 9,- Euro

statt 12,49 Euro



gültig bis 31.07.2016 & nur unter Vorlage des Coupons